

## GÜTERVERKEHR

Die Nachfrage nach Daten über den Verkehrssektor steigt an, da diese Daten benötigt werden, um die Auswirkungen des Sektors auf Volkswirtschaft, Umwelt und Gesellschaft zu beurteilen. Auf Grund fehlender harmonisierter Definitionen und Methoden ist die grenzüberschreitende Vergleichbarkeit von Verkehrsdaten weltweit nicht immer gewährleistet. Das Glossary for Transport Statistics (4. Ausgabe) enthält einheitliche Definitionen für alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union, des Weltverkehrsforums (ITF) und der Wirtschaftskommission für Europa der Vereinten Nationen.

### Definition

Die Daten über den Güterverkehr beziehen sich auf den Gesamtgüterverkehr auf Binnenverkehrsträgern (Schiene, Straße, Binnenwasserstraßen und Pipelines) in einem gegebenen Transportnetz. Die Daten werden in Tonnen-Kilometern ausgedrückt (Beförderung 1 Tonne über 1 Kilometer). Die zu berücksichtigende Entfernung ist die tatsächlich zurückgelegte Entfernung.

### Vergleichbarkeit

Das Weltverkehrsforum erhebt in all seinen Mitgliedsländern Daten zu Verkehrsstatistiken auf Jahresbasis. Die Daten werden bei Verkehrsministerien, nationalen statistischen Ämtern und anderen, als amtliche Datenquellen qualifizierten Einrichtungen erfasst.

### Überblick

Während das globale Verkehrsvolumen auf dem See- und Luftweg nach der Wirtschaftskrise von 2008 und dem Zusammenbruch des Welthandels stark zunahm, verlief die Erholung des Gütertransports auf Schiene und Straße langsamer, was eher auf die nationale Wirtschaftsleistung als auf den Handel zurückzuführen war.

Nachdem der Schienengüterverkehr im OECD-Raum von der Wirtschaftskrise stark in Mitleidenschaft gezogen worden war, erholte er sich weiter und verharrte über seinem Vorkrisenniveau. Während das Schienenverkehrsvolumen im OECD-Raum 2014 im Vergleich zum Vorjahr um 1,1% anstieg, stagnierte es im selben Zeitraum in der Europäischen Union (0,3%) auf einem Niveau von etwas über 405 Mrd. Tonnen-Kilometer. Damit lag es noch immer um 8% unter dem Niveau von 2008. In der Russischen Föderation erhöhte sich das Volumen des Schienengüterverkehrs 2014 weiter (4,7%) um mehr als 2,3 Mrd. Tonnen-Kilometer auf ein Niveau, das um 8,7% über dem Vorkrisenvolumen lag.

Der Straßengüterverkehr wurde 2009 stark getroffen, und die Erholung verlief in diesem Bereich nur schleppend. Obwohl die Straßenverkehrsdaten für 2014 im Vergleich zum Niveau von 2013 auf eine generelle Stagnation hindeuten, übersteigt das Verkehrsvolumen weiterhin das Niveau von 2008 (3,4% im OECD-Raum). Die in Tonnen-Kilometer ausgedrückte Zunahme betrug 2014 sowohl im OECD-Raum als auch in der EU im Vergleich zum Vorjahr 0,3%. In den aufstrebenden Volkswirtschaften ist im Straßengüterverkehr für den Zeitraum 2008-2014 aber ein kontinuierlicher Anstieg zu verzeichnen.

Verkehr wird als „innerstaatlich“ eingestuft, wenn Beladung und Entladung im gleichen Land stattfinden. Wenn eine der beiden Leistungen in einem anderen Land erfolgt, gilt der Verkehr als „grenzüberschreitend“. Die auf dem Nationalitätskonzept (Inländerkonzept) basierenden Statistiken über den grenzüberschreitenden Güterkraftverkehr unterscheiden sich von den Statistiken über andere Verkehrsträger, die auf dem Territorialkonzept (Inlandskonzept) basieren.

Die auf dem Territorialkonzept (Inlandskonzept) basierenden Statistiken beziehen sich auf Güter und Fahrzeuge, die in ein Land kommen oder ein Land verlassen, unabhängig davon, in welchem Land das befördernde Fahrzeug zugelassen wurde. Auf dem Nationalitätskonzept (Inländerkonzept) basierende Statistiken geben lediglich Auskunft über die im Meldeland zugelassenen Fahrzeuge.

Obwohl für alle in den Verkehrsstatistiken verwendeten Begriffe klare Definitionen existieren, werden die Tonnen-Kilometer in den einzelnen Ländern möglicherweise anhand unterschiedlicher Methoden berechnet. Die Methoden können auf den Verkehrs- oder Mobilitätshebungen beruhen, die ganz unterschiedliche Stichprobenauswahlmethoden und Schätzungstechniken anwenden, was die Vergleichbarkeit der Statistiken beeinträchtigen könnte.

In der Gesamtgröße „EU 28“ bleibt Zypern unberücksichtigt, und die Größe „OECD“ umfasst weder Chile noch Israel.

Bei fehlenden Daten für ein Land kann das Weltverkehrsforum zur Berechnung der Gesamtentwicklung Schätzwerte ermitteln, die generell auf den Wachstumsraten für die betreffende Region basieren.

### Quelle

- Weltverkehrsforum (ITF) (2015), „Goods transport“ (Datenbank).

### Weitere Informationen

#### Analysen

- ITF (2015), *ITF Transport Outlook 2015*, ITF, Paris.
- OECD (2012), *Strategic Transport Infrastructure Needs to 2030*, OECD Publishing.
- OECD und ITF (2010), *Improving Reliability on Surface Transport Networks*, OECD Publishing.

#### Statistiken

- ITF (2015), *Key Transport Statistics*, ITF, Paris.
- ITF (2013), *Spending on transport infrastructure 1995-2011*, ITF, Paris.
- ITF (2012), *Trends in the Transport Sector*, ITF, Paris.

#### Zur Methodik

- ITF, Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften und Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen (2010), *Illustrated Glossary for Transport Statistics*, 4. Ausgabe, OECD Publishing.

#### Websites

- Weltverkehrsforum, [www.internationaltransportforum.org](http://www.internationaltransportforum.org)

## Inlandsgüterverkehr

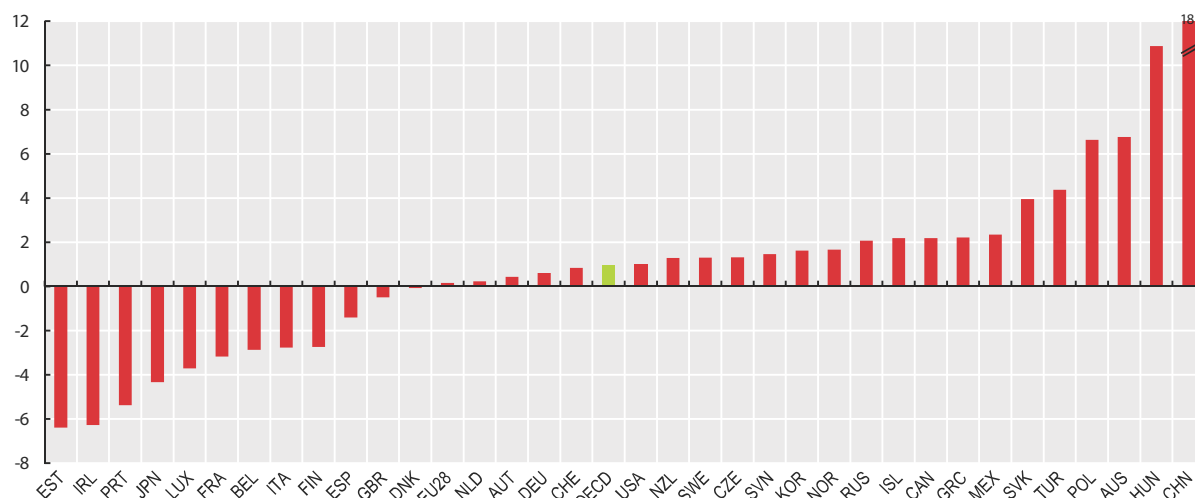
Milliarden Tonnen-Kilometer

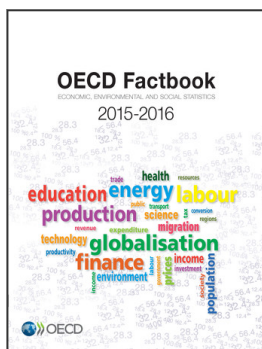
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Australien	294.2	311.1	326.5	348.0	359.1	376.4	404.6	418.7	444.0	479.6	517.5	551.6	588.4
Belgien	70.5	67.7	65.6	62.1	62.1	60.7	57.0	50.7	50.9	50.5	..	..	..
Chile	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Dänemark	18.1	18.2	17.9	18.2	18.3	18.2	16.8	15.6	16.4	17.9	17.6	17.4	17.8
Deutschland	440.9	444.3	470.1	486.4	516.8	538.6	536.9	474.9	499.0	507.8	491.9	496.6	..
Estland	14.1	16.1	17.3	16.5	16.0	14.9	13.0	11.2	12.2	12.2	10.9	10.7	9.6
Finnland	37.8	41.1	42.5	41.6	40.9	40.4	41.9	36.6	40.2	36.4	34.9	34.0	33.1
Frankreich	266.5	265.0	270.3	261.5	270.2	278.3	264.4	225.1	230.0	237.3	221.3	216.8	210.6
Griechenland	15.0	15.2	16.1	16.5	17.2	18.2	17.7	17.5	20.7	20.8	20.7	19.4	19.6
Irland	14.9	16.3	17.7	18.5	17.9	19.3	17.4	12.1	11.0	10.0	10.0	9.2	9.9
Island	0.7	0.7	0.7	0.7	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8
Israel	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Italien	193.9	176.4	192.3	205.3	189.9	187.2	198.7	184.7	191.7	165.0	148.5	149.3	..
Japan	334.2	344.7	350.1	357.8	369.7	378.1	368.7	355.2	266.6	254.0	230.4	235.2	..
Kanada	403.0	434.8	497.5	507.9	520.9	523.5	513.0	479.4	523.8	561.1	591.0	604.5	..
Korea	102.8	109.4	111.7	111.0	119.6	116.1	113.0	108.4	112.3	114.5	118.6	129.0	..
Luxemburg	10.4	10.5	10.9	9.6	9.7	9.9	10.2	8.9	9.3	9.4	7.2	7.7	..
Mexiko	244.5	249.3	254.2	276.4	283.1	299.6	301.9	280.8	299.1	306.6	312.8	313.1	..
Neuseeland	20.5	21.1	23.1	23.2	23.2	23.8	25.5	21.6	24.0	24.7	25.5	25.9	..
Niederlande	81.3	83.9	89.8	88.9	89.1	90.7	91.7	80.5	94.3	95.0	93.1	91.6	91.7
Norwegen	19.0	20.4	22.7	23.7	23.9	24.1	25.2	23.6	24.3	23.8	24.3	25.8	26.4
Österreich	45.8	45.0	45.7	44.5	49.9	49.8	50.0	43.4	45.7	46.7	45.0	45.6	47.5
Polen	150.1	160.3	188.5	196.2	216.7	238.6	248.8	259.0	288.2	297.0	305.4	331.5	335.8
Portugal	32.3	29.5	43.7	45.6	48.0	49.5	41.9	37.9	37.3	40.2	32.5	39.2	..
Schweden	51.0	51.6	53.5	56.4	57.7	59.6	60.9	52.5	56.2	56.3	59.3	59.6	60.1
Schweiz	25.5	25.8	27.1	27.6	29.0	29.1	29.6	27.6	28.2	29.1	28.3	29.2	..
Slowak. Rep.	25.9	27.5	28.9	32.7	33.0	37.7	39.5	35.3	36.7	37.9	38.1	39.5	41.0
Slowenien	5.0	5.3	5.4	5.6	5.7	6.2	6.2	4.9	5.7	5.9	5.3	5.7	6.2
Spanien	204.6	212.3	241.1	254.1	262.6	278.9	262.4	227.5	226.1	223.5	215.6	208.7	212.3
Tschech. Rep.	63.2	64.8	63.4	61.4	69.2	67.4	69.5	60.5	68.5	71.8	68.1	71.5	71.4
Türkei	205.8	179.0	178.2	181.7	192.9	204.1	229.1	231.9	241.5	259.4	265.2	261.9	261.8
Ungarn	31.5	33.0	36.7	41.9	48.4	53.9	53.5	50.1	50.5	51.1	50.7	53.2	55.3
Ver. Königreich	183.9	186.4	194.3	199.2	200.0	204.7	193.0	170.3	182.8	185.5	..	..	..
Ver. Staaten	7 250.9	7 297.5	7 373.6	7 475.7	7 556.7	7 584.5	7 882.9	7 122.5	7 441.4	7 730.3	..	..	..
EU28	2 082.6	2 108.0	2 266.4	2 342.1	2 424.6	2 516.7	2 482.4	2 213.8	2 329.5	2 344.7	2 286.2	..	..
OECD	10 857.4	10 964.0	11 277.1	11 496.3	11 718.0	11 882.9	12 185.6	11 129.7	11 579.4	11 962.0	12 287.6	..	..
Brasilien	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
China	2 890.2	3 149.6	3 711.8	4 162.8	4 616.8	5 261.7	7 733.0	8 248.3	9 566.0	10 979.5	12 022.8	16 815.1	..
Indien	..	..	..	1 176.1	1 335.5	1 471.5	1 581.6	1 739.6	1 881.1	2 018.6	2 092.7	..	..
Indonesien	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Russ. Föderation	2 657.9	2 925.4	3 192.4	3 295.2	3 390.1	3 523.1	3 509.1	3 220.9	3 387.6	3 529.9	3 739.6	3 750.3	3 840.1
Südafrika	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..

StatLink  <http://dx.doi.org/10.1787/888933336731>

## Inlandsgüterverkehr

Durchschnittliche jährliche Veränderung in Prozent, 2004-2014 oder letzter verfügbarer Zeitraum

StatLink  <http://dx.doi.org/10.1787/888933335666>



**From:**  
**OECD Factbook 2015-2016**  
Economic, Environmental and Social Statistics

**Access the complete publication at:**  
<https://doi.org/10.1787/factbook-2015-en>

**Please cite this chapter as:**

OECD (2016), "Güterverkehr", in *OECD Factbook 2015-2016: Economic, Environmental and Social Statistics*, OECD Publishing, Paris.

DOI: <https://doi.org/10.1787/factbook-2015-46-de>

Das vorliegende Dokument wird unter der Verantwortung des Generalsekretärs der OECD veröffentlicht. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Argumente spiegeln nicht zwangsläufig die offizielle Einstellung der OECD-Mitgliedstaaten wider.

This document and any map included herein are without prejudice to the status of or sovereignty over any territory, to the delimitation of international frontiers and boundaries and to the name of any territory, city or area.

You can copy, download or print OECD content for your own use, and you can include excerpts from OECD publications, databases and multimedia products in your own documents, presentations, blogs, websites and teaching materials, provided that suitable acknowledgment of OECD as source and copyright owner is given. All requests for public or commercial use and translation rights should be submitted to [rights@oecd.org](mailto:rights@oecd.org). Requests for permission to photocopy portions of this material for public or commercial use shall be addressed directly to the Copyright Clearance Center (CCC) at [info@copyright.com](mailto:info@copyright.com) or the Centre français d'exploitation du droit de copie (CFC) at [contact@cfcopies.com](mailto:contact@cfcopies.com).